

# EINLADUNG

## 8. Juli 2009

Regionale Folgekonferenz  
zur Hochrangigen Gruppe Chemie

**Perspektiven der Chemieindustrie  
in Mitteldeutschland im Zentrum Europas**

**Ort:** cCe-Kongress- und Tagungszentrum in Leuna  
**Zeit:** 8. Juli 2009, 10.00 – 14.00 Uhr

### Veranstalter:

Ministerium für Wirtschaft und Arbeit  
des Landes Sachsen-Anhalt  
- *Der Minister* -

Cluster Chemie/Kunststoffe  
Mitteldeutschland  
- *koordiniert durch isw GmbH* -



**cluster  
mitte | deutschland**  
Chemie / Kunststoffe

**isw** Gesellschaft für  
wissenschaftliche Beratung  
und Dienstleistung mbH

### in Zusammenarbeit mit:

Wirtschaftsinitiative für  
Mitteldeutschland



# Perspektiven der Chemieindustrie in Mitteldeutschland im Zentrum Europas

## Im Dialog

mit dem Präsidenten des Europäischen Chemieregionen Netzwerkes (ECRN) und  
mit dem Minister für Wirtschaft und Arbeit des Landes Sachsen-Anhalt



Dr. Reiner Haseloff

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit lade ich Sie herzlich in meinen Funktionen als Präsident des Europäischen Chemieregionen Netzwerkes (ECRN) und Minister für Wirtschaft und Arbeit des Landes Sachsen-Anhalt zur Regionalen Folgekonferenz zur Hochrangigen Gruppe Chemie am 8. Juli 2009 nach Leuna ein.

Im Juni 2007 hatte die Kommission entschieden, dass eine Hochrangige Gruppe mit Akteuren aus Politik und Wirtschaft die Fragen der Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Chemieindustrie untersuchen und bewerten soll. Betrachtet wurden alle Themenfelder, die für die Wettbewerbsfähigkeit entscheidend sind: der Prozess der Innovation, die Anforderungen an die Qualifikation von Fachkräften, die Verfügbarkeit von Rohstoffen und Energie einschließlich der Herausforderungen des Klimaschutzes, die Anforderungen der Chemielogistik und die Rahmenbedingungen des internationalen Handels.

Erstmalig bei einem solchen Prozess wurden die regionalen Auswirkungen mit betrachtet und das Europäische Chemieregionen Netzwerk bekam Sitz und Stimme in der Hochrangigen Gruppe. Als Präsident dieses Netzwerkes habe ich diese Aufgabe gern übernommen und den fachlichen und politischen Input der Chemieregionen aufgegriffen und mit eingebracht.

Im Ergebnis der Arbeit der Hochrangigen Gruppe wurden 39 recht konkrete Empfehlungen erarbeitet, deren Umsetzung in Zeiten schwieriger Finanz- und Marktkonditionen besondere Bedeutung erlangt.

Mit der Folgekonferenz in Mitteldeutschland wollen wir diskutieren, wie wir unter unseren spezifischen Bedingungen diese Empfehlungen aufgreifen und umsetzen werden. Das Cluster Chemie/Kunststoffe Mitteldeutschland hat mit einem Roadmap-Prozess zur Bewertung der Innovationen, mit Initiativen zum Einsatz von Biomasse und Kohle als Chemierohstoff und durch die Mitwirkung bei dem Projekt Chemlog zur Entwicklung der Chemielogistik in der Ost-West-Relation bereits wichtige strategische Fragen aufgegriffen.

Wir brauchen jedoch die Ideen aller Akteure, damit die Profilierung der chemischen Industrie und Kunststoffverarbeitung als Leitindustrie in Mitteldeutschland nachhaltig gesichert wird. ■

**Dr. Reiner Haseloff**  
Minister für Wirtschaft und Arbeit des  
Landes Sachsen-Anhalt  
Präsident des Europäischen  
Chemieregionen Netzwerkes (ECRN)

8. Juli 2009: Regionale Folgekonferenz zur Hochrangigen Gruppe Chemie

# Perspektiven der Chemieindustrie in Mitteldeutschland im Zentrum Europas

## PROGRAMM

Seite 1 von 2

**Moderation** **Dr. habil. Gunthard Bratzke**  
*Geschäftsführer, isw Institut für Strukturpolitik und Wirtschaftsförderung  
gemeinnützige Gesellschaft mbH*

### **Thema 1: Die Wettbewerbsfähigkeit der Chemieindustrie in Europa – Die Empfehlungen der Hochrangigen Gruppe und deren Umsetzung**

- 10h00** **Begrüßung**  
*Dr. Reiner Haseloff  
Minister für Wirtschaft und Arbeit des Landes Sachsen-Anhalt,  
Präsident des Europäischen Chemieregionen Netzwerk (ECRN)*
- 10h20** **Grußworte aus den Chemieländern der Region**  
  
*Reinhardt Oehler  
Abteilungsleiter des Ministeriums für Wirtschaft des Landes Brandenburg - angefragt*  
  
*Alexander zu Hohenlohe  
Abteilungsleiter Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit - angefragt*
- 10h30** **Umsetzung der HLG-Empfehlungen aus Sicht der Deutschen Chemie**  
*Prof. Dr. Reinhard Quick, VCI-Verbindungsstelle Brüssel*
- 10h45** **Bewertung und Umsetzung der HLG-Empfehlungen  
aus Sicht der Belgischen Chemie**  
*Frans Dieryck, Managing director of essenscia vlaanderen (Flemish Region)*

### **Thema2: Länderübergreifende Ansätze zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der mitteldeutschen Chemieindustrie im Lichte der Empfehlungen der HLG**

- 11h05** **Eingangsreferat**  
*Herausforderungen für das Cluster Chemie/Kunststoffe Mitteldeutschland  
Dr. Christoph Mühlhaus, Clustersprecher, Cluster Chemie/Kunststoffe  
Mitteldeutschland*
- Moderation:** Dr. habil. Gunthard Bratzke
- **Innovation**  
  
*Polymertechnologie und Technologie-Roadmap  
Dr. Michael Busch, Ansprechpartner Fraunhofer-Pilotanlagenzentrum für  
Polymersynthese und -verarbeitung PAZ - angefragt*

**8. Juli 2009: Regionale Folgekonferenz zur Hochrangigen Gruppe Chemie**

# Perspektiven der Chemieindustrie in Mitteldeutschland im Zentrum Europas

## PROGRAMM

Seite 2 von 2

- **Logistik**

*Chemlog - Initiative zum Aufbau eines Mittel- und Osteuropäischen Stoffverbundes  
Wolfgang Schnabel , Supply Chain Manager Dow Olefinverbund GmbH*

- **Rohstoffe**

*Rohstoffperspektiven für die chemische Industrie  
Martin Naundorf, Leiter Standortentwicklung InfraLeuna GmbH*

- **Fachkräftesicherung**

*Fachkräftesicherung in der chemischen Industrie  
Wolfgang Blümel, Stellvertretender Geschäftsführer Verband der  
Chemischen Industrie Landesverband Nordost*

*Die Welt und ihre Industrie – von der Kita bis zum Betrieb –  
Langzeitprojekt SOLINA  
Erhard Koppitz, Bezirksleiter Halle-Magdeburg, IG BCE*

12h00 **Kaffeepause**

### **Thema 3: Perspektiven der Interessenvertretung von Chemieregionen im Lichte der Umsetzung der HLG**

12h10 **ECRN - European Chemical Regions Network**  
*Michael Hack, Director European Chemical Regions Network*

12h25 **Perspektiven der europapolitischen Interessenvertretung des  
Landes Sachsen-Anhalt im Hinblick auf die Chemieindustrie**  
*Thomas Wobben, Leiter der Vertretung des Landes Sachsen-Anhalt bei der Europäischen  
Union*

12h40 **Schlussfolgerungen für die Clusterentwicklung in Mitteldeutschland**  
*Dr. habil. Gunthard Bratzke  
Geschäftsführer, isw Institut für Strukturpolitik und Wirtschaftsförderung  
gemeinnützige Gesellschaft mbH*

12h50 **Get together mit Mittagsimbiss**

**8. Juli 2009: Regionale Folgekonferenz zur Hochrangigen Gruppe Chemie**

# Perspektiven der Chemieindustrie in Mitteldeutschland im Zentrum Europas

## ANMELDUNG

**Anmeldung** bitte bis **3. Juli 2009**

(Veranstaltung ist kostenfrei, Platzkapazitäten sind begrenzt) per:

**Fax:** (0345) 29 98 27 11 *oder*

**Mail:** cluster-chemie-kunststoffe@online.de

An der **Veranstaltung** am **8. Juli 2009** von 10.00-14.00 Uhr

nehme ich teil       nehme ich nicht teil

**Teilnehmer:**

---

*Name, Vorname*

---

*Institution / Firma*

---

*Position*

---

*Straße*

---

*PLZ, Ort*

---

*Telefon, Telefax*

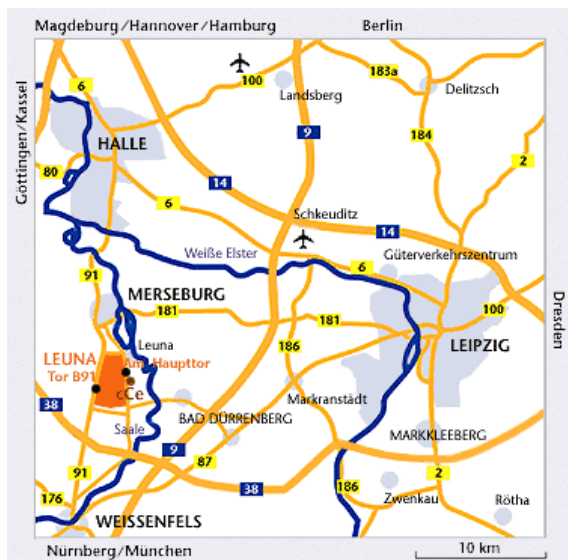
---

*Email*

**8. Juli 2009: Regionale Folgekonferenz zur Hochrangigen Gruppe Chemie**

# Perspektiven der Chemieindustrie in Mitteldeutschland im Zentrum Europas

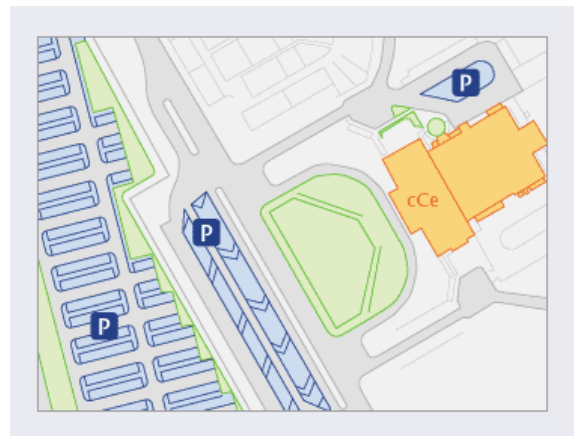
## ANFAHRT



Das **cCe-Kongress- und Tagungszentrum** befindet sich in der Nähe des Haupttorplatzes des traditionsreichen Chemiestandortes Leuna.

### Anschrift:

Kulturhaus Leuna GmbH  
Spergauer Straße 41 a  
06237 Leuna



Gegenüber dem cCe befindet sich ein öffentlicher Parkplatz mit ausreichenden **Parkplätzen**.

## KONTAKTDATEN

Catrin Gutowsky  
Ministerium für Wirtschaft und Arbeit  
Tel.: +49 (0391) 567 - 4452  
Email: [Catrin.Gutowsky@mw.sachsen-anhalt.de](mailto:Catrin.Gutowsky@mw.sachsen-anhalt.de)

Andreas Dockhorn  
Management Chemie/Kunststoffe Mitteldeutschland (koordiniert durch isw GmbH)  
Tel.: +49 (0345) 29 98 27 26  
Email: [cluster-chemie-kunststoffe@online.de](mailto:cluster-chemie-kunststoffe@online.de)

**8. Juli 2009: Regionale Folgekonferenz zur Hochrangigen Gruppe Chemie**